Ahlem-Badenstedt-Davenstedt
Siegfried Schulze • Wunstorfer Landstraße 50A • 30453 Hannover

TOP _____

An den
Bezirksbürgermeister im Stadtbezirk
Ahlem-Badenstedt-Davenstedt
Herrn Wilfried Gunkel

Drucksache Nr. 15-2416/2007

über den Fachbereich 18,
Steuerung, Personal und Zentrale Dienste

Hannover, 01.10.2007

Antrag gem. § 10 der Geschäftsordnung des Rates
der Landeshauptstadt Hannover
für die Bezirksratssitzung am 18.10.2007
Beruhigung des Autoverkehrs auf der Eichenfeldstraße

Der Bezirksrat möge beschließen:

Rat und Verwaltung der Landeshauptstadt Hannover werden aufgefordert, in der Eichenfeldstraße geeignete Verkehrsberuhigungsmaßnahmen zu ergreifen, die zu einer deutlichen Beruhigung des Autoverkehrs führen. Als geeignetes Mittel erscheint eine beidseitige Fahrbahnverengung an mindestens 2 Stellen im Straßenverlauf, wie sie in der Anlage als Beispiel dargestellt ist.

Begründung:

Die Eichenfeldstraße wird seit geraumer Zeit von Autofahrern als Abkürzung bzw. Ampelumgehung genutzt. Der Tempobeschränkung in Höhe des Pflegeheimes und der Kindertagesstätte wird regelmäßig missachtet. Es ist wiederholt zu gefährlichen Situationen gekommen, zum Glück ohne Personenschäden. Mehrfach sind bereits Tiere in der Straße von zu schnell fahrenden Autofahrern überfahren worden.
Auf Einsicht der Autofahrer ist nicht zu hoffen, es kommt regelmäßig vor, dass Anwohner bedroht werden, die auf die Geschwindigkeitsbeschränkung hinweisen.
Zum Erhalt der Lebensqualität der Anwohner, aber auch der Kinder in der Kindertagesstätte scheint ein Eingriff in die Durchfahrmöglichkeiten angemessen.
Für die Autofahrer steht die gut ausgebaute Hermann-Ehlers-Allee zur Verfügung. Ein Umfahren dieser Straße und der darauf befindlichen Ampeln ist ausdrücklich nicht wünschenswert.

S. Schulze

Siegfried Schulze
Fraktionsvorsitzender